

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 1 von 5



Erstellung: 29.02.2012
SDS-Nr. EN: 239-001.4
Revision: 15.10.2014
Revisions-Nr.: 3
Version DE: 05.12.2014

UltraSeal XT[®] hydro

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

1.1. Produktidentifikator

Produkt-Code: XI/71109, XJ/71110, XS/71111
Produkt-Name: UltraSeal XT[®] hydro
Produkt-Beschreibung: Fissurenversiegler

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Zahnärztliches Fissurenversiegelungsmaterial, zum professionellen Gebrauch

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

HERSTELLER:

Ultradent Products, Inc.
505 W. 10200 S.
South Jordan UT 84095

VERTRIEB in Deutschland:

Ultradent Products GmbH.
Am Westhover Berg 30
51149 Köln, Deutschland
E-Mail: infoDE@ultradent.com
Notfall-Rufnummer: +49(0)2203-35 92-0

1.4. Notrufnummer

24-Std.-Notfall-Tel-Nummer: CHEMTREC (international) +1-703-527-3887

2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG:

Gefahrensymbole: Xi

2.2. Kennzeichnungselemente

Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG:

Gefahrensymbol(e):



Einstufung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrensymbol(e):



Ausrufezeichen

Signalwort

WARNUNG

2.3. Sonstige Gefahren

Sofort zu beachten: Keine weiteren nachteiligen Auswirkungen auf den Menschen.

3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Entfällt.

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 2 von 5



Erstellung: 29.02.2012
SDS-Nr. EN: 239-001.4
Revision: 15.10.2014
Revisions-Nr.: 3
Version DE: 05.12.2014

UltraSeal XT[®] hydro

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS	EINECS Nr.	Inhalt Gew%	Klassifikation gem. Richtlinie 67/548/EWG
Triäthylen-Glycol-Dimethacrylat	109-16-0	203-652-6	< 20	Xi; R43
Methacrylsäure	79-41-4	201-204-4	1	Xi; R36/37/38
Natriummonofluorophosphat	10163-15-2	233-433-0	< 0,2	T; R22; R38

Der vollständige Text der H-Sätze und R-Sätze: Siehe Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Nach Augenkontakt:** Keine besonderen maßnahmen erforderlich.
- Nach Hautkontakt:** Mit Seife und Wasser waschen. Wenn Reizerscheinungen auftreten oder andauern, in ärztliche Behandlung begeben.
- Nach Verschlucken:** Das Verschlucken von kleinen Mengen des Produktes ist unschädlich; anderenfalls einen Arzt konsultieren.
- Nach Einatmen:** Es ist keine spezielle Behandlung nötig, da dieses Material höchstwahrscheinlich beim Einatmen nicht gefährlich ist. Wenn der Betroffene hohen Dosen von Staub oder Rauch ausgesetzt ist, an die frische Luft bringen und medizinischen Rat einholen, wenn Husten oder andere Symptome auftreten.

4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, akute und verzögert auftretende

- Augen:** Nicht zu erwarten bei diesem Produkt.
- Haut:** Kann Haut-Sensibilisierungen verursachen.
- Verschlucken:** Verschlucken in größeren Mengen kann gesundheitsschädlich sein.
- Einatmen:** Nicht zu erwarten bei diesem Produkt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

- Mitteilungen an den Arzt:** Entfällt.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

- Löschmittel:** Siehe unter Löschausrüstung, unter 5.3.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- Gefährliche Verbrennungsprodukte** Keine bekannt.
- Explosionsgefahr:** Nicht definiert.
- Feuer-Explosion:** Nicht definiert.
- Empfindlich gegen statische Entladung:** Nicht definiert
- Empfindlich gegen Schlag / Stoß:** Nicht definiert

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

- Feuerbekämpfungsmaßnahmen:** Allgemein: Das gesamte Personal evakuieren. Schutzkleidung zur Brandbekämpfung verwenden. Umluft-unabhängige Atemschutzgeräte verwenden, wenn das Produkt ins Feuer gerät.
- Ausrüstung zur Feuerbekämpfung:** Schaum, Trockenchemikalien, Kohlendioxid (CO₂).

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Allgemeine Maßnahmen** Siehe unter Abschnitt 8 „Persönliche Schutzausrüstungen“

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

- Wasserkontamination:** Nicht in Abwasserleitungen oder Abläufe gelangen lassen, die zu Wasserwegen führen können.

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 3 von 5



Erstellung: 29.02.2012
SDS-Nr. EN: 239-001.4
Revision: 15.10.2014
Revisions-Nr.: 3
Version DE: 05.12.2014

UltraSeal XT[®] hydro

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

- | | |
|-----------------------------------|--|
| Kleine verschüttete Menge: | Verschüttete Menge sofort aufwischen, dabei die
Vorsichtsmaßnahmen unter „Schutzausrüstung“ beachten. |
| Große verschüttete Menge: | Mit inaktivem, feuchtem, nicht brennbarem Material aufsaugen,
dann Bereich mit Wasser abspülen. |

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

- | | |
|---------------------------------------|-----------|
| Verweis auf andere Abschnitte: | Entfällt. |
|---------------------------------------|-----------|

7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- | | |
|--------------------|------------------------------------|
| Handhabung: | Geeignete Schutzausrüstung tragen. |
| Lagerung: | Siehe Produkt-Etikett. |

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- | | |
|---------------------|------------------------|
| Verfallszeit | Siehe Produkt-Etikett. |
|---------------------|------------------------|

7.3. Spezifische Endanwendung(en)

- | | |
|--------------------------------------|---|
| Spezifische Endanwendung(en): | Zahnärztliches Fissurenversiegelungsmaterial, zum professionellen
Gebrauch |
|--------------------------------------|---|

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

- | | |
|-----------------------------------|------------------|
| Zu überwachende Parameter: | Nicht definiert. |
|-----------------------------------|------------------|

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

- | | |
|-------------------------------|--|
| Augen-/Gesichtsschutz: | Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. |
| Hautschutz: | S36: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. |
| Atemschutz: | Gute allgemeine Belüftung dürfte ausreichen,
um unter einem kritischen Luft-Grenzwert zu bleiben. |

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- | | |
|--------------------------------|---------------------|
| Physikalischer Zustand: | Flüssigkeit |
| Aussehen: | Getönte Flüssigkeit |
| Farbe: | Je nach Farbton |
| Geruch: | Nach Acryl |

9.2. Sonstige Angaben

- | | |
|---|------------------|
| Prozentsatz flüchtiger Bestandteile: | Nicht definiert. |
|---|------------------|

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

- | | |
|----------------|----|
| Stabil: | Ja |
|----------------|----|

10.2. Chemische Stabilität

- | | |
|------------------------------|---|
| Chemische Stabilität: | Stabil, wenn es entsprechend den empfohlenen Bedingungen
gelagert bzw. verwendet wird. |
|------------------------------|---|

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- | | |
|---|--|
| Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: | Polymerisation tritt ein, wenn dem Tageslicht, UV-Licht oder
extremer Hitze ausgesetzt. |
|---|--|

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

- | | |
|------------------------------------|----------------------------|
| Zu vermeidende Bedingungen: | Lichteinwirkung vermeiden. |
|------------------------------------|----------------------------|

10.5. Unverträgliche Materialien

- | | |
|------------------------------------|------------------|
| Unverträgliche Materialien: | Nicht definiert. |
|------------------------------------|------------------|

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 4 von 5



Erstellung: 29.02.2012
SDS-Nr. EN: 239-001.4
Revision: 15.10.2014
Revisions-Nr.: 3
Version DE: 05.12.2014

UltraSeal XT® hydro

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine bekannt.

11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akut

Dermal LD ₅₀	Nicht definiert
Oral LD ₅₀	Nicht definiert
Einatmen LC ₅₀	Nicht definiert

12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Wasser-Toxizität (akut):

96-Stunden LC ₅₀	Nicht definiert
48-Stunden EC ₅₀	Nicht definiert
96-Stunden EC ₅₀	Nicht definiert

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht definiert

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial: Nicht definiert

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden: Nicht definiert

12.5. Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Nicht definiert

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Umweltdaten: Keine Daten verfügbar.

13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Art der Entsorgung: Gemäß den gültigen Behördenvorschriften entsorgen.
(EC 1975L0442-20/11/2003)

14. Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

UN-Nummer: Entfällt

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Kein Gefahrgut

14.3. Transportgefahrenklassen

Gefahrklassifikation: Entfällt

14.4. Verpackungsgruppe

Verpackungsgruppe: Entfällt

14.5. Umweltgefahren

Meeresschadstoff #1: Kein Gefahrgut

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

ADR – Straße:	Kein Gefahrgut
RID – Schiene:	Kein Gefahrgut
IMDG – See:	Kein Gefahrgut
IATA – Luft:	Kein Gefahrgut

SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 5 von 5



Erstellung: 29.02.2012
SDS-Nr. EN: 239-001.4
Revision: 15.10.2014
Revisions-Nr.: 3
Version DE: 05.12.2014

UltraSeal XT[®] hydro

14.7. Massengutbeförderung gem. Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gem. IBC-Code

Massengutbeförderung

Kein Gefahrgut

15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

RoHS

Bitte beziehen Sie sich auf die Richtlinie 93/42 EWG über Medizinprodukte

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung:

Nicht definiert

16. Sonstige Angaben

Relevante R-Sätze und/oder H-Sätze
(Nummern und vollständiger Text):

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.
R38: Reizt die Haut.
R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Zusammengestellt von:

Anu Kattoju

Revisionszusammenfassung:

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt die Fassung vom 02.10.2013.
Revidiert: Abschnitt 1: Allgemeiner Einsatz; Abschnitt 2: Gefahren-Übersicht, sofort zu beachten; Abschnitt 3: Gew%; Abschnitt 4: Augen, Verschlucken, Mitteilungen an den Arzt, Zeichen und Symptome für zu langes Ausgesetztsein (Verschlucken, Einatmen, Haut); Abschnitt 5: Explosionsgefahr, Löschmittel, Feuer-Explosion, Gefährliche Verbrennungsprodukte, Empfindlichkeit bei statischer Entladung, Empfindlichkeit gegen Schlag/Stoß; Abschnitt 6: Allgemeine Maßnahmen, Wasserkontamination; Abschnitt 7: Verfallszeit, Lagerung, .; Abschnitt 8: Persönliche Schutzausrüstung - Atemwege; Abschnitt 9: Prozentsatz flüchtiger Bestandteile; Abschnitt 10: Gefährliche Zersetzungsprodukte, Inkompatible Materialien, Stabilität, stabil, Möglichkeit gefährlicher Reaktionen; Abschnitt 11: Akut Oral LD50 (Ratte), Einatmen LC50 (Ratte), Sensibilisierung; Abschnitt 12: Chemische Information, Verteilung, Bioakkumulation / Akkumulation, Wassertoxizität (Akut) (48-Std. EC50, 96-Std. EC50), ökologische Information; Abschnitt 14: Luft (ICAO/IATA), Besondere Vorsichtsmaßnahmen Straße und Schiene (ADR/RID), Straße und Schiene (ADR/RID), Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung, UN-Nummer, Verpackungsgruppe, Schiff (IMO/IMDG), Besondere Vorsichtsmaßnahmen, Straße und Schiene (nur UK) (CDG) – Spezielle Vorsichtsmaßnahmen; Abschnitt 15: Kommentare, RoHS; Abschnitt 15: Rechtsvorschriften; Abschnitt 16: Sonstige Angaben.

Allgemeine Angaben - Erklärung des Herstellers:

NUR ZUR ZAHNÄRZTLICHEN VERWENDUNG: Laut Gebrauchsanweisung verwenden. Die Informationen und Empfehlungen stammen aus Quellen (Material-Sicherheitsdatenblätter für Rohmaterialien und Hersteller-Informationen), die als zuverlässig gelten. Ultradent Products, Inc. gibt jedoch keine Gewähr im Hinblick auf die Richtigkeit der Informationen oder die Eignung der Empfehlungen und übernimmt hierfür keine Haftung. Jeder Benutzer sollte diese Empfehlungen im speziellen Kontext der vorgesehenen Verwendung überprüfen und entscheiden, ob diese angemessen sind.